

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band: 7 (1900)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An die Stellen- & Angestellten-Suchenden der Seiden-Industrie.

Wir erlauben uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass das

**Central-Stellenvermittlungs-Bureau
des Schweizer. Kaufmännischen Vereins,
Zürich, Sihlstrasse 20,**

die von uns eingerichtete **Stellenvermittlung** besorgt, Angebot und Nachfrage entgegennimmt und vermittelt.

Jeder Stellensuchende konkurriert während sechs Monaten bei allen für ihn passenden Vakanzen; den Angestellten suchenden Firmen werden die passenden Bewerber nebst der Auskunft über dieselben unentgeltlich namhaft gemacht. In beiden Fällen wird auf allfällige frühere Beziehungen zwischen den Beteiligten Rücksicht genommen und überhaupt strengste Verschwiegenheit beobachtet.

Als weiteres Mittel zum Austausch von Angebot und Nachfrage betreffend webereitechnischem Personal eignet sich besonders die Ausschreibung in unserem Vereinsorgan „**Mitteilungen über Textil-Industrie**“, das am 1. und 15. jeden Monats erscheint. Inserate sind bis zum 10. und 25. des Monats an die Redaktion zu richten.

Dessinateur

(Compositeur und Patronneur) in Paris sucht passendes Engagement in einem Fabrikationshaus. Webschulbildung, mehrjährige Praxis. Gefl. Offerten unter D. P. 238 an die Redaktion dieses Blattes. 238

R. Schneebeli-Weber

**mech. Holzdreherei
Küsnacht-Zürich**

empfiehlt

Spuhlen und Zäpfen für Seidenwebereien und Zwirnereien. 246-6

Weberzäpfli in Buchs und andern Holzarten.

Granthäspel in allen Dimensionen.

Enderollen und Geschirrrollen.

Weberschiffchen für Seidenwebereien in persischem, afrikanischem und amerikanischem Buchs.

Weberschiffchen für Baumwollwebereien in persischem Buchs, Cornell und Persimen

in solider und sauberer Ausführung bei billigsten Preisen.

Zu verkaufen:

2 Universal-Ratières.

wie neu, mit 25 Platinen und separatem Wechselapparat, System Schelling & Stäubli. 247-2

2 Ratières,

à 25 Hacken und 1 Ratière à 20 Hacken, älteres System Schelling.

Gefl. Offerten sub. Chiffre Z. T. 6494 an die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse** in Zürich. (Za 10172)

Schweiz. Kaufmännischer Verein, Central-Bureau für Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 3235.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Druck-Sachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbungspapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5. sofort als Einschreibgebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibgebühr zu zahlen. F 677 Deutschland. — Seiden-Foulards-Fabrik. — Angehender Commis zur Aushilfe für einige Monate.

F 715 France. — Soieries. — Jeune homme pour travaux de bureau sachant passablement le français.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung. Preis der einspaltigen Zeile 30 Cts.

Rupert Wimmer

Maschinenfabrik

Wien

liefert und empfiehlt seine neue verbesserte, kombinierte und patentierte

Kartenschlag- und Copiermaschine mit LevierVorrichtung.

Diese Maschine eignet sich für Grob- und Feinstiche bis 2000 und mehr Platinen und übertrifft an Leistungsfähigkeit und anderen vorteilhaften Eigenschaften alle bis jetzt bekannten Systeme.

Die Maschine wird für **Hand- und mechanischen Betrieb** gebaut und können damit die **Erstellungskosten** der Karten beinahe um die **Hälfte reduziert** werden. 249-3

Die patentierten Neuerungen können auch an Schlagwerken meiner älteren Systeme angebracht werden und erteilt hierüber nähere Auskunft Herr

J. Gneiting, Dessinateur

Obfelden, Ct. Zürich.

Gleichzeitig empfehle meine so sehr beliebten

Jaquardmaschinen für Hand- u. mech. Betrieb

in allen vorkommenden Fein- und Grobstichen und stehen Preislisten und Referenzen gerne zur Verfügung.

Technische Bücher

159)

von **E. Oberholzer, Horgen (Zürich)**

Praktischer Wegweiser (ohne Figuren) Fr. 1.30

Guide pratique „ 1.05

Die mechanischen Seidenwebstühle, 290 Seiten, 270 Figuren. Broch. Fr. 6.20, Cart. Fr. 6.70, Leinwand Fr. 7.50.

Commissionsverlag für Deutschland und Oesterreich:

C. R. Gutsch, Buchhandlung, in Lörrach, Grossh. Baden.

Hch. Schwarzenbach
 Spulenfabrik, 206-24
LANGNAU-ZÜRICH.
„Reform-Haspel“
 mit selbstthätiger Spannung.



Vorteilhafte Neuheit für die Seidenwinderei.
Einfachste Handhabung, Mehrleistung.
Verwendbar für Strangen von beliebigem Umfang.

Patent. Weitere Specialitäten:
Weberbäume, Rispeschienen
Webstuhlpeitschen, Geschirrrollen,
Spuhlen, Weberzäpfi etc.

J. A. Gubelmann, Rapperswyl
 empfiehlt: (205-24)
Weberschiffchen für Seiden- und B'wollweberei mit (und ohne) Fadenbrems- und Rückzugsvorrichtung, sehr vorteilhaft zum Reguliren des Schussfadens
Endebindapparate sehr gut bindend.
Ratiärenkarten u. Nägel, Wechselkarten, Spiralfedern etc.
 Alles in exakter Ausführung bei billigsten Preisen.

GROB'S PATENT KEINE STAHL-DRAHTLITZE
 eignet sich für dichte Seidengewebe so vorzüglich wie Grob's pat. System in seiner jetzigen Vollkommenheit.
 EINZIGE FABRIKANTEN GROB & CO. HORGEN SCHWEIZ

Tagesproduction: Ca. 55000 Stahllitzen.

202-24



Gebrüder Baumann
 Mech. Werkstätte
RÜTI
 (Zürich)
 Specialitäten für Webereien.

A. Gubelmann-Hemmig
EMBRACH.
 (Zürich)
 vormals Rud. Gubelmann, Feldbach
 Mechanische Werkstätte und Holzdreherei

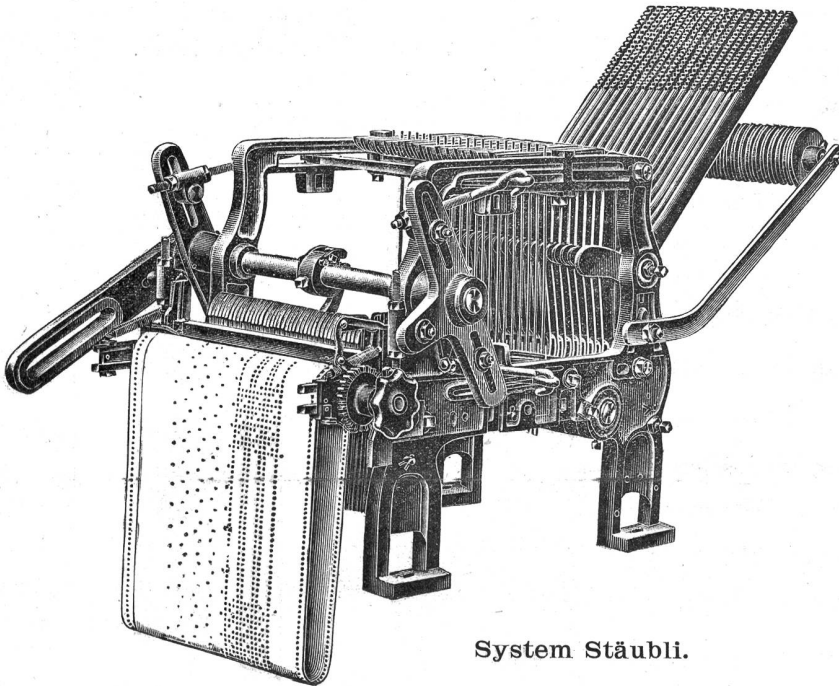
Walzen-, Weber- und Zettelbäume
 Leitrollen, Blattfutter etc., etc.
 Spiralfedern (1^a Stahldraht) in allen Dimensionen. (207-12)

Dessin-Karten und Zäpfchen, verbesserte Hatersley-Karten in halb und ganz Nuten
 Cylinder und Wechselkarten aus Holz etc., etc.

Textil-Maschinenfabrik
 von
Schelling & Stäubli in Horgen-Zürich.

Zürich 1894: Filialen: Schaan (Fürstentum Lichtenstein), Lyon (Chemin de Baraban). Como 1899: Diplom I. Klasse Goldene Medaille
 Telegramm-Adresse: **Ratièren Horgen.**

→ **Neuheit** ←



System Stäubli.

Schafftmaschine (Ratière) mit endlosem Papier-Dessin von 12–32 Schäfte.

Doppelhebend.

Durch Anschlagen des Cylinders nur alle 2 Schuss ist ein unvergleichlich ruhiger Gang erzielt. Diese Maschine wechselt automatisch die Farben bei einseitigen und Lancier-Wechselstühlen.

Grösste bis jetzt erzielte Kartensparnis

333 Schüsse
 pro Meter.

Bei grosser Tourenzahl vollkommen sicher arbeitend.

~::~~::~~
 Aeussert einfache Konstruktion und Handhabung.

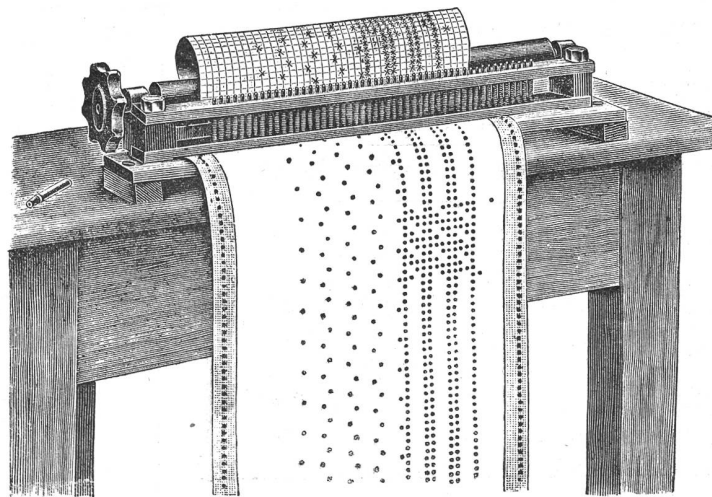
Bei uns in Betrieb zu sehen!

Patent angemeldet



Einfach und ganz genau arbeitend.

~::~~::~~
 Der grösste Rapport kann in kürzester Frist geschlagen werden.



Schlagplatte zum Lochen des Dessinpapiers.

Man bittet unsere Firma nicht mit der
 Maschinenfabrik vorm.
 Schelling & Cie. A.G. zu verwechseln.